

Karl Foy

Argo

[*aus dem Zyklus »Bosporusklänge«*]

(1888)

Links und rechts die Symplegaden,
Schweigend starren sie empor,
Und auf mondbeglänzten Pfaden
Tanzt die Welle durch ihr Thor.

5 Meinen Fuss benetzten Schäume,
Die der Bosporus versprüht.
Wie die Schwäne zogen Träume
Wunderbar durch mein Gemüt.

10 Rudernd kam ein Schiff geschwommen,
Unsichtbarer Rudrer Spiel.
Ein Tropäum goldumglommen
Schimmerte vom hohen Kiel.

15 Jason ruhte schlummertrunken
In der schönen Helden Kreis.
Auf sein Saitenspiel gesunken
Träumte Thraciens Sängergreis.

20 Einsam stand das Weib am Steuer,
Sie das einz'ge Weib am Bord.
In den Augen wildes Feuer
Murmelte sie Zauberwort.

Kleine Wasserfeen zogen
Neubegierig hinterdrein.
Plätschernd glitzerten die Wogen
In dem klaren Mondenschein.

25

Aber ferne hoben Drachen
Schwarze Häupter aus dem Meer.
Lauernd mit gesperrtem Rachen
Schwammen stumm sie hinterher.

30

Und ich wachte auf. Mir graute.
Einsam lehn' ich an ein Riff. —
War's die Argo, was ich schaute? —
War es meines Lebens Schiff?

Textnachweis:

Karl Foy, *Lieder vom Goldenen Horn*, Leipzig 1888, S. 13 f.